



Lieder zum Frühling

Traditionelles Konzert wieder am 5. Mai

Das Frühjahrskonzert des Konzertchors Berliner Pädagogen e.V. steht diesmal unter dem Motto „... und mein Herz kommt zu dir“. Es findet am Freitag, 5. Mai 2023, wieder ab 19 Uhr im Robert-Havemann-Gymnasium an der Achillesstraße 79 statt.



Zur Aufführung kommen Titel unterschiedlicher Stilrichtungen und Epochen zum Thema Frühling, Lebensfreude und Herzensangelegenheiten. Dabei erklingen sowohl klassische Chorsätze, Volksliedbearbeitungen, moderne Liebeslieder als auch Pop-Arrangements zum Mitschunkeln. Besonders freut sich der Chor, dass wiederum das Flötenensemble „La Chasca“ der Pankower Musikschule Béla Bartók dabei sein und – wie schon viele Male zuvor – das Publikum begeistern wird. Der Eintritt für den Konzertabend ist frei. Spenden im Anschluss an das Konzert sind gern gesehen.

„Kunst trifft Kiez“ am 14. Mai auf der Piazza

Multikulturelle Bühnenshow und Kulinarik von 10 bis 18 Uhr

Damit nun doch das traditionelle Kiezfest in Karow stattfinden kann, hat das Tiefbauamt den Beginn für die Umbauarbeiten auf der Piazza auf Ende Mai 2023 verlegt. Erfreuen Sie sich nun am Sonntag, 14. Mai 2023, an Kunst sowie vielseitiger Musik und genießen Sie bei guter Laune die vielen kulinarischen Angebote. **Feiern Sie mit uns!**

Unsterblicher Rock'n'Roll

Das Bühnenprogramm beginnt kurz vor Mittag traditionell mit dem Auftritt der **Bigband des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums aus Pankow**. Ein musikalischer Höhepunkt sind die **Berlin Rock'n'Rollers** (im Bild rechts). Sie werden am Nachmittag ihr umfangreiches Repertoire von Elvis Presley bis Nancy Sinatra zum Besten geben. Bei Jailhouse Rock oder Dirty Dancing darf man mitsingen und mittanzen.

Afrikanische Rhythmen

Über die Mittagsstunden geht es international zu auf der Piazza. Tanz, Musik und Folklore aus Syrien, Indien, der Ukraine und Afrika bringen multikulturelles Flair nach Karow. So präsentiert die **Ayo Nelson-Homiah Band** (Bild links) traditionelle Klänge und Rhythmen aus Ländern wie Sierra Leone



und Gambia. Lassen Sie sich musikalisch in fremde Gefilde entführen und vom Sound begeistern.

Buntes Kinderprogramm

Viele Überraschungen gibt es für unsere Kids. Neben der Hüpfburg über Spiel- und Bastelangebote sowie die Fahrradcodierung durch die **Fahrradstaffel der Berliner Polizei** sorgt das allseits beliebte **Löschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr** mit Einsatzübungen für Spaß und Abwechslung. Popcorn, Zuckerwatte und andere Leckereien werden nicht fehlen. Und weiter geht es bei einem Rundgang mit kulinarischen

Leckerbissen aus den Kontinenten Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika. Kaffee und Kuchen, Cocktails und kalte Getränke stehen ebenfalls bereit.

Dank für Engagement

Das Fest ist gleichzeitig ein Dankeschön für alle **Akteure des Arbeitskreises Karow**, die sich zehn Jahre lang für mehr Aufenthaltsqualität auf der Piazza eingesetzt haben. Auch in diesem Jahr soll das Fest, veranstaltet von **al·lod** und **Phoenix**, wieder ein Highlight für Jung und Alt werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 14. Mai 2023.

Flohmärkte in Karow

Die beliebten Flohmärkte sind ein Highlight in Karow. Auch in diesem Jahr kann wieder am 7. Mai, 2. Juli und 10. September an der Achillesstraße munter gehandelt werden. Neben den knapp 180 Verkaufstischen gibt es eine Hüpfburg und verschiedene Imbissangebote. Standflächen sind im „Kleinen Schlauberger“ in der Achillesstraße 57 zu buchen.



Ausflüge für Ferienkinder

Fröhliche Ferientage mit tollen Ausflügen für Karower Kinder stehen in der Woche vom 21. bis zum 24. August 2023 auf dem Programm. Bei dieser Aktion von **al·lod-Stadtteilmanagement** und **Jugendfreizeitzentrum K14** sind diesmal Abstecher zum Belantis-Freizeitpark in Leipzig, zu den Gärten der Welt in Marzahn sowie zum Spaßbad Turm in Oranienburg vorgesehen. Interessenten für diese Ausflüge melden sich bitte beim K14 unter Telefon 030-94800640.

Umgestaltung beginnt

Karower Piazza erhält neues Gesicht

Seit 2013 wird die Umgestaltung der Piazza vorbereitet. Jetzt soll es endlich losgehen. Ziel ist die Verbesserung der „Aufenthaltsqualität“ auf dem zentralen Platz in Karow. Dies hat das Bezirksamt Pankow jetzt mitgeteilt. Der Beginn der Bauarbeiten an der Piazza ist für den 22. Mai 2023 vorgesehen.

Große Freude herrscht nun bei Anedore Dreger vom Stadtteilzentrum Turm: „Wir haben uns zehn Jahre lang mit vielen Senioren für eine Umgestaltung engagiert. Das hat sich gelohnt.“ Für die Aufwertung der Piazza als Stadtplatz stehen Investitionsmittel in Höhe von 400.000 Euro zur Verfügung.

Neue Bäume kommen

Mit diesem Geld sollen Hecken und Bäume als Lärm- und Sichtschutz entlang von Bucher Chaussee und Achillesstraße gepflanzt werden. Davor laden Bänke zum Ausruhen ein. Zudem sorgt eine Umpflasterung der Gehwegplatten für ein schöneres Erscheinungsbild. Der beliebte Wochenmarkt erhält einen

zweiten Stromanschluss. Pflanztermin für die neuen Bäume – 15 Hopfenbuchen und ein Amberbaum – ist im Herbst 2023.

Licht und Schatten

Schon 2018 hatte das Straßen- und Grünflächenamt gemeinsam mit Anwohnern, dem Stadtteilzentrum Turm, der al·lod, dem Kulturförderkreis Phoenix, der Kirchengemeinde und den Gewerbetreibenden ein neues Konzept entwickelt. Anregungen dabei waren eine bessere Ausleuchtung des Platzes, mehr Schatten durch größere Bäume sowie eine Ausweitung der Schankvorgärten. All dies soll dazu führen, dass die Piazza ein lebendiger Ort wird, an dem sich die Nachbarn gern treffen und wohl fühlen.

Mehr Fahrradbügel

Die vorhandenen Natursteinblöcke bleiben erhalten und in ihrer Lage unverändert. Dagegen werden die bisher schon vorhandenen Fahrradbügel durch neue ersetzt und darüber hinaus durch weitere ergänzt.

Lieber gemeinsam statt einsam

Das Stadtteilzentrum Turm lädt die Nachbarn ein



Regelmäßige Sprechstunden mit dem Kontaktbereichsbeamten (KOB) bietet das Stadtteilzentrum Turm, Busonistraße 136, an. Melden Sie sich unter Telefon 94380097 und kommen Sie ins Gespräch.

Nutzen Sie Angebote wie Sitztanz, Schreibgruppe, Spielen, Skat, Fotogruppe, Handarbeiten, Kreativgruppe, Gartenklub und Sprachkurse in Englisch und Französisch, Unterstützung im Umgang mit Smartphone, Tablet und Laptop und vieles mehr. So finden auch Nachmittagstreffen gegen die Einsamkeit statt.

Lesung in der Bibliothek

Am Dienstag, 2. Mai 2023, liest Eveline Lämmer ab 10 Uhr in der Karower Bibliothek in der Achillesstraße 77 aus dem Buch „Die unbeugsamen Alten der Stillen Straße 10“. Thema ist eine ganz besondere Hausbesetzung in einer Pankower Seniorenbegegnungsstätte vor mehr als zehn Jahren. Zehn Ältere erzählen in dem Buch, warum sie für ihr Recht auf Selbstbestimmung aktiv geworden sind.

Treff bei der Stadtmission

Das „Café International“, Treffpunkt für Karower, Bucher und Berliner aus aller Welt, öffnet 2023 wieder seine Pforten. In der Stadtmission Alt-Karow 8 geht es im 1. Obergeschoss oder im Garten an einem Sonntagnachmittag in jedem Monat um gemütliche Gespräche, Nachbarn treffen, Deutsch üben und Beach-Volleyball spielen. Termine in diesem Jahr sind 21. Mai, 11. Juni, 10. September, 8. Oktober, 19. November und 10. Dezember.

Spenden erwünscht

Die Spendenstation „Von Nachbarn für Nachbarn“ im Turm freut sich über Hilfen für Familien wie saisonale Bekleidung, Gegenstände für die Hauswirtschaft, Kinderkleidung, Spielzeug und Kinderbücher. Im Bild unten ist die Spendenstation in der Busonistraße 136 zu sehen. In der Woche vom 22. bis 26. Mai ruft das Stadtteilzentrum beim berlinweiten „Fest der Nachbarn“ alle Karower auf, gemeinsam mit Kitas und Schulen vor Ort zu putzen.



Frühlingserwachen Förderverein mit vielen Ideen

Der Frühling kommt! Die Vorfreude auf die Gartensaison wächst. Auch bei den Verantwortlichen für den Schulgarten der Grundschule im Panketal in der Achillesstraße. Nistkästen, ein neues Gemüsebeet und ein Barfußpfad stehen auf dem Plan. Eine kleine Oase inmitten des Schulhofs, die zum Verweilen und Entspannen einlädt. Beim Garteneinsatz mit

Eltern wurden im Herbst die letzten Handgriffe getan, bald geht es nun wieder los. Auch in 2023 ist für die Kids ein Hoffest im Juni geplant. Und zum Sportfest heißt es wieder „Laufen für den Förderverein“, um weitere Projekte zu finanzieren. Der diesjährige Tag der offenen Tür findet im September statt. Kontakt zum Förderverein unter 030-9479492.

B-Jugend kämpft um den Aufstieg SV Karow 96 mit Erfolgen im Nachwuchsbereich

Der Jugendbereich beim Fußballverein SV Karow 96 präsentiert sich in fast allen Altersklassen sehr gut. Die B-Junioren kämpfen um den Aufstieg in die Bezirksliga. Die Chancen stehen zurzeit nicht schlecht. Sorgenkind sind die C-Junioren. Mit zumeist jüngeren Spielern kämpfen sie gegen den Abstieg. Bei den Kleinsten ab den D-Junioren ist eine positive Entwicklung zu verzeichnen. Alle Mannschaften spielen in ihren Staffeln eine gute Rolle und sind im Spitzen-

feld vertreten. Die jüngsten Fußballer tummeln sich mit Spaß und Freude an der Bewegung auf dem Spielfeld im Wohngebiet.

Aber besonders in diesem Altersbereich gibt es auch ein großes Problem. Der Verein sucht dringend Mitstreiter zur Unterstützung. Gerade bei den Kleinsten müssen es keine Trainer sein, sondern Betreuer, die die Kinder beim Training und den Spielen begleiten. Fußballerisches Fachwissen ist da nicht so gefragt.



Engagierte Eltern wären ein großer Gewinn! Noch mehr Informationen erhalten Sie beim SV Karow 96 unter Telefon 0176-57697094.

Bunter Umzug in Kita Karneval in der Pfannschmidtstraße 70

Mit viel Tam Tam und lautem Tütätätätä wurde am 16. Februar im Kindergarten Pfannschmidtstraße 70 Karneval gefeiert. Die bunte Schar zog mit lustigen, gruseligen und spektakulären Kostümen durch das gesamte Haus. Für reichlich Verpflegung war gesorgt. Das Waffeleisen (Bild unten) kam nicht zur Ruhe. Die Kinder hatten natürlich eine Riesenfreude. An diesem Tag konnten sie Süßes naschen nach Herzenslust. Schließlich gibt es Karneval ja nur einmal im Jahr. Und dann soll es auch mal richtig bunt und lustig sein.



Renovierung geht voran

Nach vier Monaten Bauzeit und der Auslagerung von 18 Kindern in eine Einrichtung am Lindenberger Weg ist es nun vollbracht. Seit dem 16. Januar 2023 dürfen die Jungen und Mädchen aus der oberen Etage das neue Bad und den neuen Garderobenraum nutzen. Anfang April wurden noch einige Zahnputzleisten und Garderobenteile angeliefert, um das gesamte Bild abzurunden. Weiterhin wurde in der ersten Osterferienwoche der Fußboden in der unteren Etage erneuert. Schritt für Schritt erstrahlt die Kita von innen nun in einem neuen Glanz.



Begabung fördern

Die gezielte Förderung von Schülerinnen und Schülern gehört am Robert-Havemann-Gymnasium (RHG) schon seit einigen Jahren zum festen Lehrangebot. Paul Hirschberg, Koordinator der Begabtenförderung, sagt dazu: „So bieten wir in jedem Halbjahr mehrere außerschulische Projekte in allen Fachbereichen an. Besondere Begabungen werden zu-

dem im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag gefördert.“ Am Ende eines jeden Schuljahres werden herausragende Leistungen am Gymnasium besonders gewürdigt. Ziel ist es, mit vielfältigen Angeboten Entdeckungsgeist und Forscherlaune zu fördern: „Denn Begabtenförderung braucht Raum und einen festen Platz im Schulalltag.“

Lesen und erzählen

Phoenix mit zahlreichen Veranstaltungen

Mit einem sonntäglichen Kindererzählcafé im Gemeindehaus Alt-Karow startete der Kulturförderkreis Phoenix in das neue Jahr. Bunte Geschichten, wie das Märchen „Ananse die Spinne“ aus Ghana oder „Der Traum vom Apfelbaum“ begeisterten die Kinder ab drei Jahren.

Bei „Wortlaut & Zwischenton“, einer literarischen Wanderung entlang der Panke, war Phoenix im April mit mehreren Veranstaltungen beteiligt.

In Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Gesellschaft Albatros wurde das Projekt „Intuitiver Tanz“ mit Edyta Rewers im Bucher Bürgerhaus gestartet – Motto: „Lass deine Vitalität wachsen“.

Für die Monate September bis November 2023 bereitet der Kulturförderverein die neue Reihe „Lesebühnenherbst“ mit Kirsten Fuchs, Paul Bokowski und Lea Streisand auf dem Stadtgut Berlin-Buch vor.



Phoenix erreichen Sie über die Anschrift Busonistraße 136 in 13125 Karow, telefonisch unter 0157-72860862 und im Internet unter www.phoenix-karow.de.

Tango in der Dorfkirche Julian Badaruta am 13. Mai in Karow

Der Bariton Julian Badaruta präsentiert am Sonnabend, 13. Mai 2023, um 18 Uhr in der Dorfkirche in Alt-Karow 14 sein Programm „Tango zwischen den Welten“.

Aufgewachsen in Rumänien kam er früh mit klassischer Musik und heimischer Folklore in Kontakt. Nach einem Einstieg mit dem Klarinettenspiel entdeckte Julian Badaruta später seine Leidenschaft für den Gesang. Seit 2017 lebt der Musiker in Berlin und hat sich hier dem argentinischen Tango verschrieben. Mit seiner tiefen und facettenreichen Stimme bringt der Sänger die Melancholie dieses lateinamerikanischen Tanzes zum Ausdruck.

Tickets für zehn Euro gibt es im Vorverkauf in der Buchhandlung Schmö-

kerzeit in der Achillesstraße 60. An der Abendkasse kosten die Eintrittskarten zwölf Euro.



Aktionen für den Kiez

Mit der Umrandung vom Parkplatz am Lossebergplatz hat die Bürgerstiftung Karow sich vor kurzem „zurückgemeldet“. Im Sitzungszimmer Alt-Karow 28 gibt es jetzt einen Anlaufpunkt für alle Bürger. Dort können Probleme und Wünsche angesprochen werden. Im April endet ein Malwettbewerb für die Karower Kindergärten. Für die schönsten Einsendungen sind Gutscheine zur Ausstattung bereitgestellt. Die Stiftung ist unter der E-Mailadresse info@buergerstiftung-karow.de zu erreichen, Telefon 030-94419012.

Kirche in Karow

In Karow befindet sich eine schöne alte Dorfkirche. Dort finden in der Straße Alt-Karow 14 jeden Sonntag um 11 Uhr Gottesdienste statt. Für die Kleinen gibt es in dieser Zeit einen extra fröhlichen Kindergottesdienst. Nur während der Schulferien müssen sie auf dieses familienfreundliche Angebot verzichten.

Wenn Sie mehr wissen wollen, rufen Sie unter Telefon 9430102 im Gemeindebüro an. Dort ist immer dienstags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 Uhr jemand zu erreichen. Die E-Mail-Adresse lautet pfarramt@kirche-karow.de.

Die Gemeinde bietet verschiedene Aktivitäten wie zwei Seniorentanzgruppen, einen Kinder- und Erwachsenenchor sowie einen Posaenenchor an. Die Junge Gemeinde trifft sich immer mittwochs ab 18 Uhr im Gemeindehaus Alt-Karow 55.

Ein Briefwechsel Karin Rieger liest im Literaturcafé

Im Karower Literaturcafé von Phoenix ist die Thüringerin Karin Rieger am Freitag, 12. Mai, zu Gast. Sie liest im Kirchlichen Begegnungszentrum (KBZ), Achillesstraße 53, um 18 Uhr aus ihrem Buch „Eine außergewöhnliche Freundschaft“.

Darin erzählt die frühere Musiklehrerin – berufliche Stationen führten sie nach Weißenfels, Berlin und Brandenburg – über ihre seit 1968 bestehende Brieffreundschaft mit einer Französin. Angefangen im Zeitalter des Kalten Krieges war dieser Kontakt

einer DDR-Bürgerin mit einer Frau aus dem „nichtsozialistischen Ausland“ durchaus ungewöhnlich. Bis heute während, ist eine ganz besondere Art einer Deutsch-Französischen Freundschaft entstanden.

Der Untertitel des Buches lautet „Die Geschichte von zwei starken Frauen, die in unterschiedlichen Systemen zu Hause waren“. Die Autorin wirft einen Blick zurück auf eine Zeit der Trennung zwischen Ost und West, die jüngeren Generationen heute kaum mehr verständlich zu machen ist.

alld.

DER STARKE PARTNER,
WENN ES UM IMMOBILIEN GEHT.

Vermietung
Marita Kaiser,
Sascha Biß

Stadtteilmanagement
Doris Arduch
Achillesstr. 55, 13125 Berlin
+49 (30) 884 593-850
vermietung@alld.de

Verwaltung
Culemeyerstr. 2, 12277 Berlin
+49 (30) 884593-300
verwaltung@alld.de

Technik
Iris Frenzel

„We are Family“ – Dachse-Sportfest

Viel Spaß und Bewegung mit buntem Rahmenprogramm

Auf ein tolles sportliches Wochenende können sich die Karower am Sonnabend, 10. Juni 2023, freuen. Nach dem erfolgreichen Familiensportfest im vergangenen Jahr laden die Karower Dachse erneut zu einem bunten Sporttag auf dem Gelände der Grundschule am Hohen Feld (Achillesstraße/Bedeweg) ein. Das Motto lautet diesmal: „We are Family – Meine Sportfamilie“.

parcours, Familien-Weitsprung oder Streichholzweitwurf stehen auf der Agenda. Sind alle Stationen durchlaufen, geht es mit der Familien-Stempelkarte in die Tombola. Zudem gibt es Auftritte der Tanzmäuse, HipHop-Tänzer, Cheerleader und der Einrad-Gruppe und natürlich auch zu essen und zu trinken.



Spannender Wettstreit

Dabei kommen Spaß und Bewegung nicht zu kurz. In der Mitmach-Sportarena wird die sportlichste Familie in Karow gesucht! Ab 10 Uhr können sich alle an den verschiedenen Stationen probieren – Rollstuhl-

Olympionike erwartet

Für einen besonderen Höhepunkt sorgt der Landessportbund Berlin. Im Rahmen des Projektes „Mein Traum von Olympia“ wird ein Olympionike zu Gast sein. Um 13 Uhr startet ein inklusives Fußballturnier. Acht Mannschaften – gebildet aus Aktiven mit und ohne Beeinträchti-

gungen – treten auf dem Kunstrasenplatz in der Achillesstraße gegeneinander an. Neben dem „Team Royal“ aus Berlin-Neukölln werden Mannschaften der Karower Dachse/Nordberliner Werkstätten, des Sportclub Lebenshilfe e.V., der SG Mitten-drin sowie vom VBS Magdeburg dabei sein. Weitere Infos unter Telefon 030-94633570.



Alles für die Ballon-Deko

Neues bei „Kleiner Schlauberger“

Seit sechs Jahren bietet das Geschäft „Kleiner Schlauberger“ in der Achillesstraße 57 Spielwaren und andere Accessoires als Geschenke und Unterstützung für Partys an. Nach den schwierigen Coronajahren möchte sich die Inhaberin Diana Rückert bei der Kundschaft für die Treue herzlich bedanken.

Sie weist darauf hin, dass es wichtig ist, den Einzelhandel weiterhin zu unterstützen. „Wir lieben es, unsere Kundschaft individuell zu beraten und neue ausgefallene Produkte vorzustellen“, sagt Diana Rückert.

Aktuell hat sie das Angebot im Partybereich weiter ausgebaut. Auf der neuen Internetseite www.kleinerpartyheld.de gibt es zum Beispiel viele Anregungen für Ballon-Dekorationen an Geburtstagen, aber auch bei größeren Anlässen wie Firmenfeiern oder Hochzeiten. Im Sommer sind dann wieder wunderschöne Schultüten mit vielen Überraschungen sowohl für die Zeugnisübergabe

wie für die mit Spannung erwarteten Einschulungen im Angebot.

Sehr gefragt ist der einmal im Monat in der Karower Bibliothek in der Achillesstraße 75 stattfindende kostenlose Spielenachmittag, den der Kleine Schlauberger unterstützt. Man trifft sich immer am letzten Sonnabend im Monat von 15 bis 18 Uhr. Bitte melden Sie sich im Spielwarengeschäft an. Ein wichtiger Hinweis: In den Sommermonaten Juni, Juli und August findet die Veranstaltung nicht statt.



Weitere Informationen unter Telefon 030/13007909 oder auf der Webseite www.kleinerschlauberger.de.



Monatlicher Spielenachmittag

Autokino, Helau und Osterspaß

In der Kita Orgelpfeifen folgt ein Highlight auf das andere

Ein ganz besonderes Projekt startete die Kita Orgelpfeifen in der Münchhagenstraße 43 im Februar. Ein Autokino sollte es sein. Mit allem was dazu gehört: Popcorn, Getränke und andere leckere Süßigkeiten. In Hausarbeit bastelten die Kinder mit ihren Eltern Autos aus Kartons und anderen Materialien. Vom gelben Postauto bis zum pinkfarbigen Cabriolet war alles dabei. Es entstanden tolle und überaus kreative Modelle für das Autokino. Und dann hieß es Licht aus, Film an. Im großen Bewegungsraum der Kita war alles bestens vorbereitet.

Ein Beamer projizierte die Filme an die Wand. An die Kinder wurden Popcorn und Getränke verteilt – wie in einem richtigen Kino. Begeistert saßen die kleinen Fahrer in ihren Autos. Für alle Kinder und auch für die pädagogischen Fachkräfte war dies ein großes Highlight. Ein solches Autokino hatte man in Karow noch nicht gesehen.

Planung für Sommerfest

Schlag auf Schlag ging es weiter. Am 15. Februar hieß es „Orgelpfeifen Helau!“. Kleine Piraten, Prinzessinnen, Superhelden und Tiere rannten durch die Kita. Mit dem Duo „Hops und Hopsi“ wurde gefeiert. Auch eine Faschingshochzeit und eine Kostümmodenschau durften nicht fehlen. Nach den vielen Aktivitäten rund um das Osterfest rückt nun das jährliche Sommerfest in den Blickpunkt. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange. **Das Fest findet am 13. Juni unter dem Motto „Zauberhafte Märchenwelt“ statt.** Kinder, Eltern und Nachbarn sind herzlich eingeladen.



Ein Tag des Lächelns

Wir leben in einer anderen Welt. Das hat nun eigentlich schon jeder gemerkt. Aber jeder hat ja auch nochmal seine ganz eigene, kleine Welt. Ganz erschließen sich mir allerdings noch nicht die doch gefühlt vielen griesgrämigen Gesichter. Liegt es am Wetter, oder was vermagelt uns denn so oft die Petersilie? Stellt sich die

Frage, wie schaue ich selber so drein? Ich habe es einmal getestet. Mein persönlicher Tag des Lächelns. Ich habe ganz gezielt versucht, in so viele Gesichter wie möglich zu schauen und zu lächeln, selbst in die zerknirschten. Upps, so manch ein Grummelgesicht rang sich dann doch ein kleines Lippenzucken ab. Erstaunlich, es ergab sich sogar auch mal

ein kleiner Smalltalk. Ich fühlte mich wohl, aufgehoben und glücklich. Unfassbar, so wenig erreicht so viel und tippt viele an wie ein Dominostein den anderen. Das ist großartig. Na, Lust bekommen auch mal mitzumachen? Ich mache weiter, weil es mir dann verdammt gut geht.

Eure Karoline



Kunstfest im Schlosspark Schönhausen

GESOBÄU lädt am 10./11. Juni zum großen Spektakel in Pankow

Elfchen

Hör
die Vögel
am frühen Morgen
klingt der Frühling vorm
Fenster.

Sieh
die Amsel,
trägt alte Gräser
im Schnabel für ihr
Nest.

Fühl
warmen Wind
auf meiner Haut
kann schon sitzen im
Frühling.

Riech
den Duft
des himmelblauen Flieders
der die Nase kitzelt mit
Wehmut.

Schmeck
das Grün
des frischen Jahres
mit Wohlgefallen und Begierde.
Frühling.

Dolores Pieschke

(Die Karower Schreibgruppe trifft sich weiterhin regelmäßig bei Frau Pieschke, Informationen unter Telefon 94380843.)

Konzerte, Mitmachangebote und Workshops, Kunsthandwerk und leckeres Essen: Am 10. und 11. Juni 2023 von jeweils 12 bis 22 Uhr lädt die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft GESOBÄU zum 22. Kunstfest Pankow in den Schlosspark Schönhausen. Das Fest für Kunst- und Musikbegeisterte bietet auch in diesem Jahr ein vielfältiges Programm zum Mitmachen und Genießen in der grünen Natur.

Jazz und Soul exklusiv

Ein exklusives, handverlesenes Musikprogramm mit internationalen Künstlern aus Jazz und Soul verspricht beste Stimmung. Um nur einige zu nennen: Torsten Goods Allstar Band feat. Max Mutzke und Rebekka Bakken, Soulounge, Ma-

mas Gun, Itzo FitzRoy. Zudem werden Auftritte der Pankower Musikschule Béla Bartók mit einem breiten Spektrum von Klassik bis zu Filmmusik sowie das Bundespolizei-orchester Berlin erwartet.

Gemälde und Keramik

Weitere Angebote laden ein, Kunst selbst hautnah zu gestalten und zu erleben: Stündlich haben Kinder und Erwachsene im Workshop-Zelt die Möglichkeit, an Kursen rund um das Thema „Upcycling“ teilzunehmen. Im Zentrum des Kunstfests, das es bereits seit dem Jahr 2000 gibt, stehen die rund 65 Kunsthandwerkstände. Von Keramik über Gemälde bis zu Schmuck und Papierwaren gibt es alles, was das Herz begehrt.

Für kleine und große Kinder

Ob Einrad-Fahren, Kugellauf, Jonglage oder Stelzenlaufen – speziell für die Kleinen bietet der beliebte Kinder-Mitmach-Zirkus „Contraire“ viele Überraschungen an. Auf der KLAX-Wiese wird gemalt, gebastelt, gestaltet und gedruckt – für kleine und große Kinder. Direkt neben dem Schloss Schönhausen können sowohl Kinder als auch Erwachsene bei verschiedenen Lesungen in fremde Welten eintauchen.



Führungen im Schloss

Ein sehenswertes Highlight im Park ist das Schloss Schönhausen. Kostenlose Führungen durch die Räume und die bewegte Geschichte werden angeboten. Und natürlich steht auch

GESOBÄU

eine große Auswahl an kulinarischen Angeboten bereit. Der Schlosspark ist über die Tschaiowski-, Ossietzky- und Dietzgenstraße zu erreichen. Der Eintrittspreis beträgt drei Euro je Tag. **Für Mieterin-**

nen und Mieter der GESOBÄU und Kinder unter 14 Jahren ist der Eintritt für die Veranstaltung frei.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kunstfest-pankow.berlin. Langjährige Partner des Festes sind die Musikschule Béla Bartók, die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten, das Schloss Schönhausen, die Bundesakademie für Sicherheit sowie die Freiwillige Feuerwehr Pankow. Die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft GESOBÄU AG lädt Sie herzlich zum großen Kunstfest im Schlosspark ein.

Begegnungen in Karow Inklusive Angebote der Kirchengemeinde

Sie sind herzlich eingeladen, die inklusiven Angebote der Begegnungsstätte der Evangelischen Kirchengemeinde mit Musik und Bewegung zu nutzen. Gern können Sie sich unter Telefon 947 957 21 oder per Mailanfrage informieren. Die Angebote insbesondere für Familien und deren Freunde mit und ohne Beeinträchtigung können bereits auf eine mehr als 30-jährige Tradition in Karow zurückblicken.

„Musik & Aktion“

Musische Gruppe für Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung einmal im Monat sonntags 11 Uhr
22. April / 6. Mai / 10. Juni 2023
Ort: Kirchliches Begegnungszentrum, Achillesstraße 53

Telefon 94795721 oder per E-Mail: begegnungsstaeette-karow@web.de

„Rhythmik & Bewegung“

Angebot für Menschen mit Behinderung, die Freude an der Bewegung und der Musik haben, wöchentlich montags 17.15 Uhr im Kirchlichen Begegnungszentrum, Achillesstraße 53

Bitte vorab anmelden unter Telefon 94795721 oder per E-Mail: begegnungsstaeette-karow@web.de

Weiterhin finden die monatlichen Gesprächskreise und Gruppen statt. Informationen dazu können Sie unter www.kirche-karow.de nachlesen oder telefonisch und online erfragen unter 94795721 oder per E-Mail: begegnungsstaeette-karow@web.de

Im Streitfall schlichten Mediatorenfahrt nach Brückentin

Vom Montag, 20. Februar, bis Freitag, 24. Februar 2023, waren wir auf Mediatorenfahrt. Jedes Jahr fahren dort die Mediatoren der Grundschule am Hohen Feld zum Training hin.

Mediatoren sind Fünft- und Sechstklässler, die Streit schlichten. In der 5. Klasse wird man ausgebildet, und in der 6. Klasse klärt man Streitigkeiten auf dem Hof oder im Mediatorenzimmer.

Am ersten Tag hat jeder von uns einen Namen gezogen. Dieser Person sollte man in dieser Wo-

che bewusst helfen. Jeder von uns war ein „heimlicher Helfer“. Immer wenn uns geholfen wurde, klebten wir einen Punkt auf. Und so hatten wir am Ende der Woche alle gemeinsam 301 Helfer-Punkte gesammelt.

Pro Tag gab es während der Fahrt zwei Lernphasen. Wir arbeiteten gemeinsam mit den Sechstklässlern und spielten viele lustige Spiele.

Es war eine tolle Zeit!

Ronja aus der Klasse 5c

Pankow Tours

Wissenswertes über Blankenburg erzählt Hansjürgen Bernschein im Rahmen von „Pankow Tours“ am Dienstag, dem 2. Mai 2023, ab 15 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus im Dorfkern Alt-Karow 55. Das Gespräch steht unter dem Motto: „Blankenburg – ein Pankower Ortsteil mit Geschichte und Zukunft“. Als Besonderheiten sind zu nennen das frühere Rittergut und die spätere Anlage von Rieselfeldern sowie das einstige Genesungsheim. Aber besonders Alt-Blankenburg hat Interessantes aufzuweisen, wie zum Beispiel die Geschichte von seinem Kirchturm und manches mehr. Anmeldung wird erbeten per E-Mail: begegnungsstaeette-karow@web.de oder unter Telefon 94795721. Der Zugang ist barrierefrei.

Schach-AG wieder da Denksport an der GS am Hohen Feld

Nach einer langen coronabedingten Pause werden an der Grundschule am Hohen Feld wieder Figuren geschoben. Die neu aufgebaute Schachmannschaft hat in diesem Jahr schon an zwei Turnieren teilgenommen. Anfang März erreichte sie einen dritten Platz und wurde mit einem tollen Pokal belohnt.

Zehn Schülerinnen und Schüler trainieren regelmäßig und schulen ihr mathematisch-logisches Denken. In der Mannschaft gibt es einen großen Zusammenhalt, besonders auch bei den Turnieren. Das stärkt die soziale Kompetenz. Wer Lust hat,

Hunde sind das große Hobby von Gabi Vogt. Im Mai 2020 legte sie eine Prüfung als Trainerin für die Vierbeiner ab. Der nächste Schritt war die Gründung der Hundeschule „Sofawolf“. Dort kann man nun den Umgang mit den Tieren lernen.

Derzeit bietet Gabi Vogt Einzeltraining zu verschiedenen Themen an. „Das kann die Leinenführigkeit, der Rückruf oder ein anderes Problem aus dem Alltag sein“, erzählt sie. Manchmal gehe es um das Abstellen bestimmter Verhaltensweisen.

Die Karowerin besucht ihre Kunden zuhause. Dann wird gemeinsam geübt. Es gibt auch Hausaufgaben für die Halter. Das Training ist dabei immer positiv. Der so genannte „Leinenruck“ kommt nicht vor.



Wer mehr wissen möchte, kann sich gern auf der Internetseite www.hundeschulesofawolf.de informieren oder auch bei Frau Vogt anrufen unter 0163-4285434.

Wichtiger Hinweis: Im allod-Büro in der Achillesstraße 55 können weiterhin kostenlos Hundefütchen abgeholt werden.

Impressum BERLIN KAROW

Herausgeber:
allod Immobilien- und
Vermögensverwaltungsges.
mbH & Co. KG
Culemeyerstraße 2
12277 Berlin

Komplementärin allod
Beteiligungsgesellschaft mbH

Geschäftsführer:
Kfm. Thomas Groth,
Kfm. Frank Kirchhoff

Redaktion:
Doris Arduch, Paul F. Duwe

Fotos:
Konzertchor, Kleiner Schlauberger,
Kita Orgelpfeifen, Kindergarten
Pfannschmidtstraße 70,
Grundschule am Hohen Feld,
GESOBÄU AG/C. Schieder, Turm,
Phoenix, Karower Dachse,
Eugen Raabe

Gestaltung und Satz:
gesaMedia, Gesa Plauschenat